

Bronzezeit in der U-Bahn-Röhre

Förderverein Garching Geschichte plant Ausstellung - Erste Jahreshauptversammlung

Garching (mf) – Damen-Armreifen, einen Dolch und Gewandnadeln packte Odward Geisel, der Vorsitzende des Fördervereins Garchinger Geschichte bei der ersten Jahreshauptversammlung aus. Als Orts- und Kreisheimatpfleger wusste Geisel eine Menge zu erzählen über diese Garchinger Funde aus der Bronzezeit, etwa 1600 vor Christus. Und er appellierte: Bei künftigen Bauprojekten solle die Stadt nicht aus Zeit- und Kostengründen aufs Abschieben der Fläche verzichten. In Garching beispielsweise könnte die historische Spurensuche erfolgreich sein, wenn man die obere Wölbung der Schotterzunge untersucht.

Nach seiner Gründung am 26. Februar 2003 zählt der Verein nun 27 Mitglieder. Die Vorstandschaft hat in den vergangenen Monaten Kontakte zur Bauabteilung des U-Bahnreferates geknüpft. Der Verein plant, im künftigen U-Bahnhof Garching Vitrinen und einen größeren Ausstellungsraum zu nutzen,



Der Kopf des Fördervereins, Odward Geisel (Mitte), informierte die Mitglieder über die geplanten Projekte.

Foto: gefö

um seine Exponate auszustellen. Aber auch andere Vereine könnten dort ausstellen, meinte Geisel. Der

Stadtrat habe sich mit den Ideen bereits befasst und ihnen im Prinzip zugestimmt. Das weitere Vorgehen jedoch

hänge von der Finanzlage der Stadt ab. Vor Vandalismus geschützt werden könnten die Blickfänge laut Geisel beispielsweise durch Panzerglas und mit Überwachungskameras.

Derzeit tüfteln die Vereinsmitglieder am Vereinslogo. Ein Grafiker hat laut Geisel bereits einige Vorschläge erarbeitet. Nun werden sich die Vorstandschaft und der Beirat mit den Entwürfen beschäftigen.

Zufrieden ist Kassier Klaus Kugler beim Blick auf den Kassenstand vom 31. Dezember vergangenen Jahres: Den Ausgaben von 506,16 Euro standen Einnahmen von 960,01 Euro gegenüber. Der Verein hat also einen Überschuss von 453,85 Euro erwirtschaftet. Auf einen Zuschuss von der Stadt Garching wartet der Verein jedoch. Generell gewährt die Stadt erst ab dem zweiten Vereinsjahr einen Zuschuss; das heißt ab 2005 kann auch der Förderverein Garchinger Geschichte mit finanzieller Unterstützung rechnen.